



Bilinguale Klasse 5

Liebe Schülerinnen und Schüler,

Englisch fällt euch leicht und macht euch Spaß?
Ihr habt zudem noch Interesse an Sachkunde?

Dann könntet ihr in die bilinguale Klasse am Humboldt-Gymnasium (kurz: bili-Klasse) gehen. Was bedeutet das? Bilingualer Unterricht heißt zweisprachiger Unterricht, d. h. in der bilingualen Klasse wird außer dem Fach Englisch noch mindestens ein Sachfach, z. B. Erdkunde oder Geschichte, auf Englisch unterrichtet.

In den Jahrgängen 5 und 6 aber ist alles wie in den anderen Klassen auch: Du lernst vier Stunden in der Woche Englisch und jeweils zwei Stunden pro Woche Erdkunde und Geschichte. Ab Klasse 7 werden dann die Fächer Erdkunde, Geschichte, Politik und Biologie jahrgangsweise wechselnd auf Englisch unterrichtet.

- ⇒ Nach und nach lernst du, Englisch zu verstehen, zu sprechen und zu schreiben – fast wie ein Muttersprachler.
- ⇒ Du wirst englische Musiktexte und Filme verstehen können.
- ⇒ Im Sachfachunterricht auf Englisch wird das Vokabular in verschiedensten Themenbereichen ausgebaut. Daher wird sich das sicherlich positiv auf deine Englischnote auswirken.
- ⇒ Englisch ist die globale Verständigungssprache schlechthin, sodass du über alles Mögliche fließend mit Menschen von überall her kommunizieren kannst.
- ⇒ Bei Abiturientinnen und Abiturienten wird Englischkompetenz als selbstverständliche Qualifikation an der Universität und von Arbeitgebern vorausgesetzt. Und dein Englisch wird der Hit sein!

Vielleicht fragst du dich jetzt: Wie wird der bilinguale Sachfachunterricht aussehen? Alle Inhalte werden in englischer Sprache vermittelt auf der Grundlage von englischsprachigen Materialien. Du arbeitest mit einem speziell ausgearbeiteten, englischsprachigen Arbeitsheft oder Kopien (z. B. aus englischen Schulbüchern, aus Zeitschriften oder aus englischsprachigen Büchern für den bilingualen Unterricht in Deutschland), in denen du die Inhalte auf Englisch vermittelt bekommst, unterstützt durch Vokabelhilfen, Abbildungen, Fotos und Tabellen. Von Mal zu Mal wird die Bearbeitung einfacher für dich – und vielleicht kannst du bald schon besser Englisch als deine älteren Geschwister... 😊



Im Erdkundeunterricht wird häufig mit Karten gearbeitet. Probiere doch einmal mit der folgenden Karte zu arbeiten, indem du die Linien mit den englischen Namen der Kontinente und dem Äquator beschriftest.

Africa - a continent that crosses the equator. It is south of Europe and is bordered by the Atlantic and Indian Oceans.

Antarctica - the continent that surrounds the South Pole of the Earth.

Asia - a continent in the Northern Hemisphere. Asia is attached to Europe (and east of it).

Australia - a continent, an island, and a country in the Southern Hemisphere.

equator - an imaginary line that divides the Earth into Northern and Southern Hemispheres.

Europe - a continent in the Northern Hemisphere. Europe is attached to Asia (and west of it).

North America - a continent in the Northern Hemisphere; it is north of South America. It is bordered by the Atlantic and Pacific Oceans.

North Pole - the point that is the farthest north on Earth.

South America - a continent that is mostly in the Southern Hemisphere. It is bordered by the Atlantic and Pacific Oceans.

South Pole - the point that is the farthest south on Earth.

Na toll, wenn ich dann nichts verstehe, habe ich ein großes Problem und kriege eine schlechte Note, magst du jetzt denken. Es stimmt: Im Unterricht wird vorrangig Englisch gesprochen und geschrieben. Wenn aber ein Inhalt gar so schwer ist, dass es ohne die Zuhilfenahme des Deutschen nicht klappt, wird für kurze Zeit in die deutsche Sprache gewechselt. Und so wird dies auch in den Arbeiten gehandhabt: Du bekommst deine Note im bilingualen Sachfachunterricht auf deine Leistungen im Sachfach (und nicht auf deine Leistung im Englischen).

Und was ist der Haken an der Sache? Deine Englischkenntnisse müssten gut sein und die Sachfächer sollten dich interessieren. All das bedeutet natürlich auch, dass du bereit sein musst, mehr zu arbeiten als deine Mitschüler, z.B. mehr Vokabeln zu lernen. Vielleicht ärgerst du dich auch darüber, nicht immer gleich alles so ausdrücken zu können, wie du es willst. Aber du wirst feststellen: Übung macht den Meister und Arbeit lohnt sich!!! Und? Hast du Lust? Dann melde dich doch an. Wir freuen uns auf dich.

Mit freundlichen Grüßen

C. Gerhardy
 Koordinatorin Jg. 5-7

B. Ebeling-Ringkowski
 Beauftragte für bilingualen Unterricht



Bilinguale Klasse 5

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

fällt Englisch Ihrem Kind leicht und macht ihm Spaß? Ist Ihr Kind interessiert an Sachkunde? Dann können wir Ihnen ein interessantes Angebot unterbreiten: die bilinguale Klasse am HG.

Was bedeutet das? **Bilingualer Unterricht heißt zweisprachiger Unterricht, d.h. in der bilingualen Klasse wird außer dem Fach Englisch noch mindestens ein Sachfach, z. B. Erdkunde oder Geschichte, auf Englisch unterrichtet.** In den Jahrgängen 5 und 6 aber ist alles wie in den anderen Klassen auch, d. h. das Fach Englisch wird vier Stunden in der Woche unterrichtet und Erdkunde und Geschichte jeweils zwei Stunden pro Woche auf Deutsch. Ab Klasse 7 werden dann die Fächer Erdkunde, Geschichte und ggfs. auch Politik jahrgangsweise wechselnd auf Englisch unterrichtet. Ihr Kind lernt die gleichen Inhalte wie die anderen Schülerinnen und Schüler in den Parallelklassen auch, aber auf Englisch, wobei die Fachbegriffe sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch vermittelt werden.

Die Vorteile des bilingualen Sachfachunterrichts liegen auf der Hand:

- ⇒ Ihr Kind lernt, Englisch zu verstehen, interfakultativ anzuwenden, zu sprechen und zu schreiben.
- ⇒ Im Sachfachunterricht auf Englisch wird das Vokabular in verschiedensten Themenbereichen ausgebaut, was sich auch positiv auf die Englischnote auswirken kann.
- ⇒ Englisch ist die globale Verständigungssprache in Kultur, Sport, Politik und Wirtschaft.
- ⇒ Bei Abiturientinnen und Abiturienten wird Englischkompetenz als selbstverständliche Qualifikation an der Universität und von Arbeitgebern vorausgesetzt.
- ⇒ Im Rahmen des europäischen Zusammenwachsens und weltweiter Veränderungen wird die Begegnung mit fremden Sprachen und Kulturen immer selbstverständlicher, aber auch notwendiger.
- ⇒ In unserer Lebenswelt sind Mehrsprachigkeit und multikulturelle Gesellschaft schon Realität, aber auch unter Aspekten wie internationaler Zusammenarbeit, Mobilität und Arbeitsmarktchancen kommen wir nicht mehr mit nur unserer Muttersprache aus.

Der bilinguale Sachfachunterricht wird am Humboldt-Gymnasium seit vielen Jahren ausschließlich von ausgebildeten Fachlehrerinnen und Fachlehrern unterrichtet. Im Sachfachunterricht werden die gleichen Themen bearbeitet wie im normalen Unterricht, sodass inhaltlich keine Einschränkungen gemacht werden. Alle Inhalte werden in englischer Sprache auf der Grundlage von englischsprachigen Materialien vermittelt (Arbeitshefte, Schulbücher und Kopien), wobei die Inhalte durch Vokabelhilfen, Abbildungen, Fotos und Tabellen verständlich gemacht werden.



Im Unterricht wird vorwiegend Englisch gesprochen und geschrieben. Grundsatz ist: Soviel in der Fremdsprache wie möglich, soviel in der Muttersprache wie nötig. Benotet wird nur die Leistung im Sachfach, nicht die Leistung im Englischen. Aber die Bereitschaft, Vokabeln zu lernen und Englisch zu sprechen, ist eine wesentliche Voraussetzung für den bilingualen Unterricht.

Der bilinguale Sachfachunterricht ist kein Förderunterricht für schwache Schülerinnen und Schüler im Englischen, sondern soll leistungsbereite Schülerinnen und Schüler fordern. **Deshalb sind gute Leistungen im Englischen, Gesprächsbereitschaft und Interesse an den Sachfächern wichtige Voraussetzungen zur Teilnahme.** Bei mehr Anmeldungen als verfügbaren Plätzen entscheiden die Noten in Englisch und Sachkunde auf dem Zeugnis sowie ggf. das Los.

Der bilinguale Unterricht ist als eine zusätzliche Qualifikation für die Klassen 7 bis 10 konzipiert und wird auch auf dem Zeugnis als solche ausgewiesen. Am Ende der Jahrgangsstufe 10 wird darüber hinaus ein Zertifikat bezüglich des bilingualen Profils ausgestellt.

Eine Anmeldung für die bilinguale Klasse gilt als verbindlich für die Jahrgänge 5 bis 10, jedoch kann im Ausnahmefall aus pädagogischen Gründen von dieser Regel abgewichen werden. Die Erfahrungen zeigen aber, dass dieser Weg selten beschritten wird.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihren Kindern diese Möglichkeit eröffnen wollen.

Es lohnt sich!!!

Mit freundlichen Grüßen

C. Gerhardy
Koordinatorin Jg. 5-7

B. Ebeling-Ringkowski
Beauftragte für bilingualen Unterricht



Anmeldung zur bilingualen Klasse

Name

Vorname

Hiermit melde ich meinen Sohn/ meine Tochter für die bilinguale Klasse ab dem kommenden Schuljahr an. Es ist bekannt, dass diese Anmeldung möglichst bis zur 10. Klasse verbindlich ist und dass nur in Ausnahmefällen ein Wechsel in eine Parallelklasse möglich ist. Bei mehr Anmeldungen als verfügbaren Plätzen entscheiden die Englisch- und Sachkundenoten sowie ggf. das Los.

.....
Datum

.....
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten